Der gut beratene Kunde

Rolf Krentz*

Bei einer Modernisierung der Heizungsanlage sind auch die Thermostatventile betroffen. Hierbei ist es Aufgabe des Fachmanns, die Heizkurve anzupassen und die Möglichkeiten der Ventileinstellung dem Kunden zu erläutern.

hermostat-Ventilköpfe ergänzen die Modernisierung und reduzieren in Verbindung mit einem dem Wärmebedarf angepaßten Heizgerät die Heizkosten gegenüber der Vorgängeranlage zusätzlich. Allerdings kann die Freude dadurch getrübt werden, dass die gewohnte Einstellung der Ventilköpfe an den Heizkörpern im Widerspruch zu Regelung und Wärmeanforderung steht. Insbesondere in Verbindung mit witterungsgeführten Regelungen und geschlossenen Thermostat-Ventilen taucht dieses Problem auf.



Thermostat-Ventilkopf

Sparen durch Ventilschließen?

Die Tatsache, dass mit einer niedrig gewählten Heizkurve und weiter geöffneten Ventilen die Wohnung genauso erwärmt wird, ist auf den ersten Blick wenig einleuchtend. Sparen wird weiterhin irrtümlich mit geschlossenen Ventilköpfen gleichgesetzt, wo doch jetzt die Möglichkeit besteht, Heizkosten direkt durch geringere, witterungsgeführte Vorlauftemperaturen einzusparen. Witterungsgeführte Regler werden in einer Werkseinstellung vom Hersteller ausgeliefert. Diese Einstellung kann naturgemäß nur einem Durchschnitt entsprechen. Der Fachmann ist daher gehalten, die Heizkurve den örtlichen Gegebenheiten anzupassen und dem Bauherren bzw. Wohnungsbenutzer die Einstellmöglichkeiten am Regler zu erklären. Das ist besonders dann wichtig, wenn die Modernisierung in der warmen Jahreszeit erfolgt. Schließlich lassen sich im Sommer die Wünsche und Bedürfnisse des Kunden für den kommenden Winter nicht vorhersagen.

Was es bezüglich Voreinstellung von Thermostat-Ventilen in Zusammenhang mit der witterungsbedingten Heizungsregelung zu beachten gilt, schilderte der Autor in dieser Ausgabe. Weitere Tipps und Tricks verrät er in einer der nächsten Hefte der sbz-monteur.



Witterungsgeführter Einbauregler mit Potentiometer zur Anpassung der Heizkurve

sbz-monteur 6/1999

^{*} Dipl.-Ing. Rolf Krentz, Verkaufsingenieur und Schulungsverantwortlicher bei Bosch Thermotechnik, Produktbereich Junkers, Verkaufsregion Süd, Fax (07 11) 4 09 51 29